

Stadt Bad Säckingen
Bebauungsplan
und
örtliche Bauvorschriften
Nr. 12 W „Steinenhäldele“

Rechtskräftig 11.07.08

Stadt Bad Säckingen, Landkreis Waldshut

Aufgrund der § 1 - 3 und 8 - 10 des Baugesetzbuches i. d. F. vom 27.08.1997 (BGBl. I S.2141), zuletzt geändert durch Artikel 4 Abs. 10 des Gesetzes vom 05. Mai 2004 (BGBl. I. S. 718) §§ 74 und 75 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) i. d. F. vom 14.12.2004 (GBL S 895) i.V. m § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. vom 28.07.2005 (GBL S. 578), hat der Gemeinderat der Stadt Bad Säckingen am 23.06.2008

den

BEBAUUNGSPLAN Nr. 12 W und die örtlichen Bauvorschriften „Steinhäldele“

als

SATZUNG

beschlossen.

§ 1

Das Plangebiet wird wie folgt begrenzt:

- Im Norden: Nordgrenze der Grundstücke Flst.-Nr. 1469 und 1470
- Im Westen: Westgrenze des Grundstückes Flst.-Nr. 1470, im weiteren Verlauf die Westgrenze der Grundstücke Flst.-Nr. 597/2 und 597/1 sowie die Westgrenze des Grundstückes Flst.-Nr. 1462.
- Im Süden: Südgrenze der Grundstücke Flst.-Nr. 1462 und 1463.
- Im Osten: Ostgrenze des Grundstückes Flst.-Nr. 1463, Westgrenze der Grundstücke Flst.-Nr. 1465 und 1466, im weiteren Verlauf die Ostgrenze der Grundstücke Flst.-Nr. 1467, 1468/2, 1468/1, 1469.

§ 2

Der Bebauungsplan besteht aus:

- Teil I: Begründung vom 23.06.2008
- Teil II: Umweltbericht vom 11.12.2007
- Teil III: Rechtliche Festsetzungen (Text) vom 23.06.2008
- Teil IV: Rechtliche Festsetzungen (Zeichnung) vom 23.06.2008
- Teil V: Bahnrichtlinie 882.0205

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften liegen beim Stadtbauamt Bad Säckingen zur Einsicht für Jedermann aus.

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften treten mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 BauGB in Kraft.

Bad Säckingen, den 23.06.2008
Stadtverwaltung



Martin Weissbrodt
Bürgermeister